

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 54 (1928)  
**Heft:** 46

**Artikel:** Radi-Gramme  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-462002>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Der Kirchenrat von Basel gibt in einem Protokoll über die Transferierung der Gebeine des Erasmus von Rotterdam bekannt, daß am Skelett u. a. das Steißbein fehlt.

Giei, mit jenem Bein hat sich die Welt  
Vor dem Dekret des hohen Kirchenrates  
Den großen Rotterdamer vorgestellt,  
Auch ich, ich muß gestehen, tat es.  
Jetzt aber tagts der Menschheit und sie weiß:  
Kein!  
Dem großen Rotterdamer m a n g e l t jenes  
Steiß-  
Bein.

Radi-Gramme

Prag (Was). In der parlamentarischen Ausrottungskommission erklärte der Abgeordnete Dr. Kloakifutsch, solange von 3 Tschechen bloß 7 Deutsche regiert werden, sei es lächerlich, von einer Minderheiten-Bergewaltigung zu reden.

Leninrad. Nach einem Allerhöchsten Erlaß wird wegen dem Brotausschlag die Einfuhr von fremden Bolschewiki ab Martini verboten.

Paris (Was). Nach dem „Egout de Paris“ befaßt sich der „Tiger“ seit dem Zeppelinflug ernstlich mit dem Studium einer Energiebefehlagnahme der Boches auf Grund des Versailler Evangeliums. Pengcarré und Tardiable sollen ihre fruchtbare Mitarbeit bereits zugesagt haben.

Colorado (Bluff Ag.) In hiesigen Coco Boy-Kreisen hat man mit deliranter Begeisterung Notiz genommen von dem Zeppelin-Fahrtartenbetrug des „blinden“ Passagiers. Die Zwangsarbeits- und Besserungsanstalten haben geflaggt.

Das „St. G. L.“ schreibt über ein Volkskonzert zum Andenken an Schubert:

„Der rühmlichst bekannte Jorbi-Chor (Mitglieder des Stadtfängerverein=roh sinn), der schon wiederholt die Volkskonzerte durch seine Mit-

wirkung unterstützte, hat sich auch diesmal bereit gefunden, einige Original-Männerchöre Schuberts vorzutragen; es sind dies: Die Nachtigall, Der Gondelfahrer mit Klavier...“

Das ist ja unmöglich, daß ein Sängerverein, welcher „Die Nachtigall“ und „Den Gondelfahrer mit Klavier“ vorträgt, roh sinn heißt.

Im „L. L.“ lesen wir:  
„Billig zu verkaufen: ca. 50 Zentner Hen und Hemd wegen Wegzug, sowie ein Buffet, passend aufs Land.“

Mit diesem (offenbar letzten) Hemd wird Herr Laur sicher agitieren, wenn er davon hört. Auch das Buffet scheint eine hinfällige Sache zu sein, daß es nicht einmal mehr in ein Zimmer paßt.

Nationalrat Eymann, La Chaux-de-Fonds



**DR. G. WANDERS**  
**MALZZUCKER**

Das alte gute Hustenmittel  
Überall erhältlich

Galvanos, Stereos, Retouchen und

**GLICHES**

Abereggt-Steiner und Cie., A. G. Bern  
SULGENBACHSTR. 46 · TEL. BW 1216

**Neo-Satyrin**  
das wirksamste Mittel gegen

**vorzeitige Schwäche bei Männern**

Glänzend begutachtet von Schweizer-Aerzten.  
In allen Apotheken.  
Original-Packung Fr. 15.—  
Probepackung Fr. 3.50.

Generaldepot:  
Dr. W. Knecht, Basel  
Eulerstraße 30

**JEZUST**

ATELIER für  
GEIGENBAU  
und  
REPARATUR

**ZÜRICH**  
THEATERSTRASSE N°16

Verlangen Sie überall

**COGNAC FINE CHAMPAGNE CTE. F. DE ROFFIGNAC**

Die grosse Flasche kostet:

COMTE F. DE ROFFIGNAC, IN COGNAC

★★★	Fr. 8.50
MEDICAL	Fr. 10.—
★★★★	Fr. 10.50
V.O.	Fr. 11.50
V.S.O.P.	Fr. 12.50